

# Hintergrund: IG-Metall-Jugend

Der IG-Metall-Jugend gehören alle Mitglieder der Industriegewerkschaft Metall unter 28 Jahren an. Mit knapp 200000 Mitgliedern ist sie der größte politische Jugendverband der Bundesrepublik. Allerdings sind die Mitgliederzahlen, wie die der anderen Gewerkschafts- und Parteijugendorganisationen, seit Jahren rückläufig:

## *Neuaufnahmen Jugendlicher in die IG Metall*

2002: 43.242

2003: 34.599

2004: 36.409

2005: 35.293

## *Mitgliederbestand IG-Metall-Jugend*

2002: 218.261

2003: 205.726

2004: 199.144

2005: 196.292

Auch bei Betriebsräten und Jugend- und Auszubildendenvertretungen (JAV), gibt es einen deutlichen Rückgang:

## *Zahl gewählter JAV-Mitglieder:*

2002: 8.756

2004: 7.905

2006: 6.556

## *Von den rund 11000 Betriebsratsmitgliedern sind:*

3,87 Prozent jünger als 28 Jahre

15,6 Prozent jünger als 35 Jahre

## **Kampagne kontrovers**

Auch in organisationspolitischen Fragen geht ein Riß durch die IG-Metall-Jugend. Eine der am heftigsten geführten Debatten bei ihrer diesjährigen

Bundeskonzferenz in Sprockhövel war eine auf drei Jahre angelegte Kampagne zur Mitgliederwerbung.

So monierten verschiedene Redner, die Kampagne habe zu hohe Materialkosten und könne nur von den mitgliederstarken und damit vermögenden Bezirken durchgeführt werden. Trotz der Kritik wurde das Vorhaben mit kleineren Änderungen mehrheitlich beschlossen.

(dab)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/80597.hintergrund-ig-metall-jugend.html>*